

CLASSIC DRIVER

Brabus E V12: 340 km/h!



Bottrop, 27. Januar 2003 - Im Oktober 1996 zog der Brabus E V12 mit einer elektronisch auf 330 km/h begrenzten Höchstgeschwindigkeit als „Schnellste Limousine der Welt“ ins Guinness Buch der Rekorde ein. Jetzt präsentiert das Unternehmen das Brabus E V12 Concept Car auf Basis der neuen Mercedes E-Klasse. Die Studie besitzt ein 630 PS starkes Zwölfzylinder-Biturbo Triebwerk.



Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 340 km/h tritt der neue E V12 in die Fußstapfen seines weltweit berühmten Vorgängers. Die Studie bietet eine erste Vorschau auf die Serienversion des Brabus E V12, der ab diesem Jahr in Kleinserie hergestellt wird. Der Basispreis ist noch nicht endgültig kalkuliert, wird aber im Bereich von 300.000 Euro angesiedelt sein.

Das Brabus E V12 Concept Car besitzt einen Zwölfzylinder- Biturbo Motor, der ursprünglich aus dem neuen Mercedes S 600 stammt. Das Triebwerk besitzt eine Höchstleistung von 630 PS bei 5.100/min und produziert ein maximales Drehmoment von 1.000 Nm ab 1.750/min. Die Fahrleistungen des Brabus E V12 liegen auf einem Niveau, das sonst nur den schnellsten Sportwagen vorbehalten ist: 4,2 Sekunden von 0 - 100 km/h, 12,9 Sekunden von 0 - 200 km/h und eine Höchstgeschwindigkeit von 340 km/h.

Die hohen Fahrleistungen machen die Verwendung von speziellen Reifen notwendig: Brabus Technologiepartner Michelin liefert die exklusive Bereifung für dieses Auto: Auf den mehrteiligen Brabus Monoblock VI Leichtmetallrädern der Dimensionen 8.5J x 19“ auf der Vorderachse und 9.5J x 19“ hinten werden Hochleistungsreifen der Größen 255/35 ZR 19 vorne in Kombination mit 285/30 ZR 19 auf der Hinterachse gefahren.



Passend dazu wurden ein speziell abgestimmtes Sportfahrwerk sowie stärkere Stabilisatoren entwickelt. Selbstverständlich wird der neue E V12 mit einer speziellen Hochleistungsbremsanlage ausgerüstet. Das System, das auf das elektro-hydraulische SBC-Bremssystem der E-Klasse abgestimmt ist, besteht aus 375 Millimeter großen Scheiben und 12-Kolben-Aluminiumsätteln an der Vorderachse und 6-Kolben-

Bremszangen und 355 Millimeter Scheiben hinten.

Bei den extrem hohen Geschwindigkeiten, welche die Zwölfzylinder-Limousine mühelos realisiert, ist die Aerodynamik von elementarer Bedeutung: Der Brabus-Frontstoßfänger mit integriertem Spoiler besticht nicht nur durch seine aufregende Optik. Er verringert auch den Auftrieb an der Vorderachse und verbessert damit die Fahrstabilität bei hohem Tempo. Die Seitenschweller lassen die Limousine tiefer und gestreckter wirken. Die markant geformte Heckschürze rundet das sportlich-elegante Karosseriedesign des E V12 harmonisch ab.



Ein besonderes Ambiente herrscht im Cockpit. Der Viertürer ist mit einer Brabus-Volllederausstattung in einer Kombination aus sehr weichem und dennoch strapazierfähigem Mastik Leder und Alcantara ausgestattet. Zusätzlich ist die Limousine mit einem „State-of-the-Art“ Multimedia-Konzept mit DVD-Player und LCD- Monitoren, die in die Kopfstützen integriert werden, ausgerüstet.

Text & Fotos: Brabus

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/brabus-e-v12-340-kmh>
© Classic Driver. All rights reserved.